

# 20 Doppeldecker überfliegen Edersee

Kommenden Donnerstagmorgen im Rahmen eines Gedenkfluges zur Sperrmauerbombardierung

Historische Doppeldecker überfliegen am kommenden Donnerstag etwa zwischen 11 und 13.30 Uhr in kleinen Gruppen den Edersee.

**Edersee.** Nachdem ihre deutschen Fliegerfreunde schon viele Male mit ihren historischen Flugzeugen der Marke „de Havilland“ den Ärmelkanal Richtung England überquert haben, tritt der „de Havilland Moth Club“ vom 13. bis 17. Mai den Gegenbesuch am Himmel an unter dem Titel „Vintage Air-tour“.

Die historischen Flugzeuge vom Typ „Tiger Moth, Hornet Moth“ treffen am 13. Mai in Borken-Hoxfeld (nördlich Dortmund), dem Heimatflugplatz der Tiger Moth G-APIH ein. Es sind verschiedene Ausflüge geplant, unter anderem am Donnerstag 16. Mai, ein Gedenkflug an die Toten auf beiden Seiten, die bei der Bombardierung der deutschen Talsperren in der Nacht vom 16. auf den 17. Mai 1943 starben.

70 Jahre später wollen rund 20 Doppeldecker aus England und Deutschland zwischen 10 und 11 Uhr in Borken-Hoxfeld starten, den Möhnesee passieren, vorbei an den Bruchhauser Steinen und über den Flugplatz Korbach weiter zum Edersee fliegen. Von dort ist der Überflug



Eine solche Perspektive wird sich den Fliegern über dem See bieten.

der Stadt Battenberg, dem Namensursprung des englischen Adelsgeschlechts der „Mount Batten“ dem Prinz Philip angehört, geplant. Einige Flugzeuge tanken dann in Allendorf,

dem Heimatflugplatz der Tiger Moth D-ENDI auf. Die übrigen Doppeldecker fliegen vorbei am Diemelsee zum Flugplatz Paderborn-Lippstadt, wo im Quax-Hangar diverse „de Ha-

villand“-Flugzeuge beheimatet sind. Dort werden sie auftanken und die Crews ihr Mittagessen einnehmen.

Nach ausgiebiger Besichtigung des „Quax-Hangars“, ei-

Foto: pr

nem Zentrum historischer Fliegerei in Deutschland, ist der direkte Rückflug nach Borken geplant. Am Freitagvormittag treten die Fliegerfreunde ihren Rückflug nach England an. (r)